



S&P Unternehmerforum ist ein zertifizierter Weiterbildungsträger nach AZAV, Ö-Cert und DIN EN ISO 9001 : 2015. Wir erfüllen die Qualitäts-Anforderungen des ESF.



Kompaktkurs für Geldwäschebeauftragte

Zielgruppe:

- > Geschäftsführer, Vorstände bei Banken, Finanzdienstleistern, Versicherungen, Leasing- und Factoring-Gesellschaften.
- > Geldwäsche-Beauftragte, Stv. Geldwäsche-Beauftragte, Compliance, Zentrale Stelle, Interne Revision, Mitarbeiter der Rechtsabteilung.

Ihr Nutzen:

Tag 1:

Aufgaben, Rechte und Pflichten der Zentralen Stelle
Sorgfaltspflichten und Handlungsstrategien in der Praxis

Tag 2:

Know Your Customer bei anspruchsvollen Kundenverflechtungen
Techniken zur Recherche und Analyse von Kundenangaben

Ihr Vorsprung:

Jeder Teilnehmer erhält:

- + Komplett-Dokumentation für die direkte Umsetzung des Anti-Geldwäsche- und Fraud-Systems (Umfang ca. 80 Seiten)
- + Muster zu Stellenbeschreibung, Kontroll- und Überwachungsplan
- + Praxis-Leitfaden und Checklisten zur Prüfung komplexer Geldwäschestrukturen
- + 150 Punkte Check gegen Geldwäsche und Terrorfinanzierung
- + Teilnahmezertifikat als Fortbildungs- und Zertifizierungsnachweis zur Vorlage bei der BaFin-Prüfung

Termine:

19. – 20.02.2019

Winterthur & Zürich

12. – 13.03.2019

Genf & Bern

09. – 10.04.2019

Luzern & Winterthur

14. – 15.05.2019

Zürich & Bern

04. – 05.06.2019

St. Gallen & Basel

Preis:

1.290,- €

Zzgl. 19% MwSt.

Im Preis enthalten:
Teilnehmerunterlagen als PDF, 3-Gänge-Menü, Kaffee, Tee, Erfrischungsgetränke und Snacks in den Pausen

Programm 1. Tag

09.15 Uhr **Begrüßung**
Kaffee und Getränke

09.30 Uhr – 13.00 Uhr **Aufgaben, Rechte und Pflichten des Geldwäsche-Beauftragten –
Sichere Umsetzung des § 27 PrüfbV-Pflichtenkatalogs**

> Welche Aufgaben und Pflichten muss der Geldwäschebeauftragte zwingend beachten?

> „Ein Tag als Geldwäschebeauftragter“: Tätigkeiten, Kontrollhandlungen und prüfungssichere Dokumentation der Pflichtaufgaben

> Begrenzung von Haftungsrisiken des GwG-Beauftragten sowie der Beauftragten – Mindestanforderungen an die internen organisatorischen Maßnahmen

> Wie funktioniert ein optimales Zusammenspiel zwischen Risikocontrolling, Compliance, Geldwäschebeauftragten und Interner Revision?

> Fallstudien und Praxisfälle: Aufbau von angemessenen Sicherungsmaßnahmen, Entwicklung von Handlungsstrategien, Notfall- und Eskalationsverfahren

> Risikomanagement, Überwachungsmaßnahmen und Prüfungshandlungen der Zentralen Stelle

> Organisation des Verdachtsmeldewesens

> Verdachtsmitteilungen und Verhalten im Verdachtsfall

> Wann und Wie ist eine Verdachtsmeldung abzugeben?

> Meldung von Verdachtsfällen – Schnittstellen zu Ermittlungsbehörden


Die Teilnehmer erhalten folgende S&P Produkte:

+ *Fallstudie: Stellenbeschreibung für den Geldwäsche-Beauftragten*

+ *Pflichten-Katalog und Kontrollplan des Geldwäsche-Beauftragten*

+ *Umsetzen der S&P Checkliste zu den Prüfkriterien gemäß § 27 Prüfungsberichts-Verordnung*

13.00 Uhr – 14.00 Uhr **Gemeinsames Mittagessen**



5 Stufen
zur optimalen
Risikobegrenzung

Programm 1. Tag

14.00 Uhr – 17.30 Uhr **Sorgfaltspflichten und Handlungsstrategien des Beauftragten in der Praxis**



Zentrale
Aufgaben und
Pflichten

- > Überblick zu den Sorgfaltspflichten – Umsetzung in der Praxis
 - > Richtiger Umgang mit vereinfachten und verstärkten Sorgfaltspflichten
 - > Identifikationsprozess und Feststellen der Identität
 - > Erkennen und Monitoring von politisch exponierten Personen und Hoch-Risiko-Kunden
 - > Zielgerichtete Embargo- und Sanktionsüberwachung
 - > Worauf müssen exportorientierte und global tätige Unternehmen achten? Welche Auswirkungen haben Verstöße?

Die Teilnehmer erhalten folgende S&P Produkte:

- + S&P Muster-Arbeitsanweisung zur Abwehr von Geldwäsche und Wirtschaftskriminalität
- + S&P Leitfaden: Embargo- und Sanktionslisten im Überblick

Aufbau eines prüfungssicheren Risikomanagement-Systems

- > Aufbau, Struktur und Inhalt einer Risikoanalyse §5 GwG mit den Schwerpunkten Geldwäsche und Wirtschaftskriminalität
- > Von der Risikoinventur bis zur revisionssicheren Klassifizierung der Risiken
- > Risiko-Scoring: Anforderungen aus der Prüfungspraxis
- > Vom Risiko-Scoring zu den Präventionsmaßnahmen
- > Erstellung eines zusammenfassenden Analyseberichts

Die Teilnehmer erhalten folgende S&P Produkte:

- + S&P Muster-Leitfaden zur Aktualisierung und Fortschreibung einer Risikoanalyse

ab 17.30 Uhr

Offene Gesprächsrunde

Programm – Tag 2

09.15 Uhr **Begrüßung**
Kaffee und Getränke

09.30 Uhr – 13.00 Uhr **Richtiger Umgang mit Risiken in der Geldwäsche und Terrorfinanzierung**

- > Neues Geldwäschegesetz – aktuelle Auslegungshinweise
- > Geldwäsche, Terrorfinanzierung und Wirtschaftskriminalität in der Praxis richtig bewerten und prüfen
- > Sektor-spezifische ESA-Leitlinien zur Geldwäscheprevention
- > Risikoorientierte Bewertung von Kunden-, Länder-, Vertriebswege- und Produktrisiken
- > KYE-Prinzip: Zuverlässigkeit von Mitarbeitern - von der Einstellung bis zur laufenden Beurteilung

Know Your Customer bei anspruchsvollen Kundenverflechtungen

- > Sichere Identifizierung von Vertragspartner und auftretender Person
 - > Techniken für die schnelle und sichere Ermittlung des wirtschaftlich Berechtigten
 - Was ist bei den typischen EU-Rechtsformen zu beachten?
 - > Aufschlüsselung von mehrstufigen Unternehmens-Organigrammen im In- und Ausland
 - > Bewertung der Mittelherkunft – 3 Prüfstufen in der Praxis
 - Vermögenszufluss: Source of Income
 - Vermögensstatus: Source of Wealth
 - Vermögenstransfer: Source of Funds
- > Der fiktive wirtschaftlich Berechtigte – Umsetzung in der Praxis



Zielsicheres
Risiko-
management

Die Teilnehmer erhalten folgende S&P Produkte:

- + S&P Checklisten zur zielgerichteten Ermittlung des wirtschaftlich Berechtigten
- + S&P Fallstudien zur Analyse von Eigentums- und Kontrollstrukturen

13.00 Uhr – 14.00 Uhr **Gemeinsames Mittagessen**

ab 14.00 Uhr

Techniken zur Recherche und Analyse von Kundenangaben

- > Zweifel über Identitätsangaben – Möglichkeiten zur Verifizierung?
- > Verdacht auf Smurfing, Structuring und andere Verschleierungstatbestände – Was tun?
- > Vorgänge innerhalb und außerhalb der bestehenden Geschäftsbeziehung – Wie erfolgt die Abgrenzung?
- > Neue Anforderungen an den KYC-Prozess bei auftretenden Personen
- > Source of Funds - Prüfung als verstärkte Sorgfaltspflicht §15 GwG:
 - Einsatz von betriebswirtschaftlichen Auswertungen und
 - Jahresabschlüssen zur Prüfung der Mittelherkunft
- > Top-Kennzahlen aus dem Jahresabschluss: Kapitalflussrechnung für die Analyse von Mittelherkunft und Mittelverwendung

Die Teilnehmer erhalten folgende S&P Produkte:

- + S&P Praxis-Leitfaden „Compliance-Check“ für die Bewertung neuer Geschäftspartner
- + S&P Fallstudien: Kennzahlen und Interpretationshilfen für Nicht-Bilanzanalysten

ab 17.30 Uhr

Offene Gesprächsrunde

Referenten & Fachbereiche



Fachbereich Risikomanagement und Compliance

Herr **Achim Schulz** berät seit 22 Jahren mittelständische Unternehmen und Banken.

Zu seinen Schwerpunkten zählen CRR-Institute, Acquirer, FinTechs, Kapitalverwaltungsgesellschaften, Leasing- und Factoring-Unternehmen sowie Finanzdienstleister.

Er berät Unternehmen bei der Implementierung von Risikomanagement- und Compliance-Systemen.

Fachbereich Anti Money Laundering und Compliance

Herr **Alexander Schneider** ist seit über 20 Jahren für Banken, Finanzdienstleister, Versicherungen und Fondsgesellschaften tätig.

Als Compliance- und Geldwäschebeauftragter war er für eine Großbank weltweit für die Einhaltung der Konzernstandards verantwortlich.

Rechtsanwalt Alexander Suck ist ein erfahrener Experte mit den Schwerpunkten Gesellschafts- und Strafrecht.

Er berät Unternehmen bei der compliance-konformen Vertragsgestaltung. Für Compliance-

und AML-Beauftragte erarbeitet er Strategien zur Risikobegrenzung.

Das S&P Team betreut aktuell folgende **Projektschwerpunkte:**

- > Implementierung von Risikomanagement-, Compliance- und Anti-Geldwäsche-Systemen
- > Übernahme der Internen Revision im Rahmen von Auslagerungen
- > Durchführung von Risiko-Workshops und Gefährdungsanalysen
- > Einsatz der S&P Tools für das Basel III-konforme Treasury-Management
- > MaRisk- und Compliance-Checks
- > Aufbau von IKS- und Anti-Fraud-Systemen

Kundenstimmen zum S&P Unternehmerforum

- > Referenten mit hohem Praxisbezug
- > Aktuelles Fachwissen kompakt und spannend aufbereitet
- > Wertvolle Umsetzungs-Tipps aus der Praxis für die Praxis
- > Fallstudien, Checklisten und Tools für eine sichere und schnelle Umsetzung

Kundenstimmen zum S&P Unternehmerforum

- > Referenten stellen mit Ihrer Berufserfahrung einen hohen Praxisbezug her
- > Typische Führungssituationen aus meinem Berufsalltag werden behandelt
- > Wertvolle Umsetzungs-Tipps, die mir einen Vorsprung in der Praxis bringen
- > Interaktive Fallstudien-Trainings für unterschiedliche Branchen fand ich besonders gut
- > Aktuelles Fachwissen kompakt und spannend aufbereitet – ein hilfreiches Seminar!
- > Fallstudien, Checklisten und S&P-Tools haben mir bei der Umsetzung viel Sicherheit gegeben
- > Lösungsansätze und Seminarschwerpunkte werden auf die eigene Betriebsgröße abgestimmt

Ihr Vorsprung in der Praxis



Gerne informieren wir Sie über weitere Seminare und Inhouse-Trainings. Sie erreichen uns auch über www.sp-unternehmerforum.de



Schongewusst? Teilnehmer aus fast allen Bundesländern können sich vom Europäischen Sozialfonds fördern lassen. Die Fördervoraussetzungen finden Sie auf unserer Förder-Landkarte unter www.sp-unternehmerforum.de/seminarfoerderung/

Teilnehmer haben auch folgende Seminare gebucht:

- > **Neu als Geldwäsche Beauftragter – Was nun?**
Verdachtsmeldungen – sichere Geldwäscheprävention – Risk-Assessment
- > **Neue MaRisk - CRD IV - CRR**
Compliance- und Risikocontrolling-Funktion – Whistle-Blowing-System nach §25 KWG – Kapitalplanungsprozess – Verrechnungssystem Liquidität
- > **Risikomanagement kompakt**
Risiko-Handbuch - Limitsystem - IKS - Lagebericht

Anmeldung online:
<https://sp-unternehmerforum.de/seminar-formular/>
oder E-Mail an: service@sp-unternehmerforum.de

Kompakt – Wissen für Geldwäschebeauftragte


Seminarpreis: 1.290,- - € zzgl. 19 % MwSt. - Produkt-Nr. L01

Es gelten unsere AGB's, welche Sie unter www.sp-unternehmerforum.de einsehen können.

Ja, ich nehme am folgenden Seminar teil:

- | | | | |
|--|----------------------------------|----------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> 19.– 20.02.2019 | <input type="radio"/> Winterthur | <input type="radio"/> Zürich | <input type="checkbox"/> Nein, ich kann leider nicht teilnehmen. Bitte informieren Sie mich über weitere Veranstaltungstermine |
| <input type="checkbox"/> 12.– 13.03.2019 | <input type="radio"/> Genf | <input type="radio"/> Bern | |
| <input type="checkbox"/> 09.– 10.04.2019 | <input type="radio"/> Luzern | <input type="radio"/> Winterthur | <input type="checkbox"/> Nein, ich kann leider nicht teilnehmen. Bitte über-senden Sie uns die Vortragsunterlagen als PDF-Version gegen eine Schutzgebühr von 490,00 € zzgl. MwSt. |
| <input type="checkbox"/> 14.– 15.05.2019 | <input type="radio"/> Zürich | <input type="radio"/> Bern | |
| <input type="checkbox"/> 04.– 05.06.2019 | <input type="radio"/> St. Gallen | <input type="radio"/> Basel | |

Wie sind Sie auf uns aufmerksam geworden? **Vielen Dank für Ihre Auskunft.**

- | | | | |
|---|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> Empfehlung | <input type="checkbox"/> Internet | <input type="checkbox"/> Newsletter | <input type="checkbox"/> Seminarportal |
| <input type="checkbox"/> Telefon/ Persönlicher Kontakt | <input type="checkbox"/> Persönliches Anschreiben | | |
| <input type="checkbox"/> ESF-Förderung ist beantragt
(Bitte legen Sie eine Kopie des Antrages bei) |  | Bei Anmeldung eines 2. Teilnehmers erhalten Sie jeweils 10% Preisnachlass. | |

Name und Position im Unternehmen

Name und Position im Unternehmen

Unternehmen

Anzahl der Beschäftigten

Straße, PLZ/ Ort

Telefon

E-Mail

Datum / Unterschrift Diese Anmeldung wird durch meine Unterschrift verbindlich!